

Europarat ehrt Prien in Straßburg:

8. Nov. 1995

Europa-Diplom an Prien vergeben

Großes Engagement in Partnerschaft geehrt

Straßburg/Prien (re) — 30 Gemeinden aus ganz Europa wurden in diesem Jahr vom Europarat in Straßburg mit dem „Europa-Diplom“ für ihre Verdienste um die europäische Einigung ausgezeichnet; darunter Prien als einzige Gemeinde Oberbayerns (wir berichteten). Aus der Hand von Lord Newall, dem Präsidenten des Unterausschusses für den Europa-Preis, nahm Priens Bürgermeister Lorenz Kollmannsberger das „Europa-Diplom“ des Europarats entgegen.

Die Idee, daß sich Prien um diese europäische Auszeichnung bewerben soll, kam vom CSU-Kandidaten für das Europäische Parlament, Michael G. Möhnle. Der erfahrene Europaexperte hat sich über die bayerischen Mitglieder in der Parlamentarischen Versammlung des Europarats dafür eingesetzt, daß Prien dabei ist. „Das Engagement der Chiemseegemeinde für die europäische Zusammenar-

beit und Völkerverständigung hat diese Auszeichnung verdient“, so Möhnle.

Das „Europa-Diplom“ ist die erste Auszeichnungsstufe des Europarats für Städte und Gemeinden in den heute 36 Mitgliedsstaaten. Die weiteren Stufen sind die „Europa-Ehrenfahne“, die „Ehren-Plakette“ und der große „Europa-Preis“, der nur einmal jährlich verliehen wird und 1995 nach Bologna/Italien ging.



Lord Newall (links) überreichte das Europa-Diplom an Priens Bürgermeister Lorenz Kollmannsberger.

Chiemgau-Zeitung